



St. Agatha, Agathaberg
St. Anna, Hämmern
St. Anna, Thier
St. Clemens, Wipperfeld
St. Joh. Ap. u. Ev., Kreuzberg
St. Joh. d. Täufer, Ommerborn
Unbefleckte Empfängnis, Egen
Herz-Jesu, Niederwipper

Pfarnachrichten

St. Nikolaus

Wipperfürth

**15./16. Sonntag im Jahreskreis
vom 10.07. bis 25.07.21**

Doppelausgabe 28/29/2021

Jesus, unser Freund und Wegbegleiter

Ich hoffe, wir haben durch die Erzählung des Wanderstabes ein bisschen verstanden, warum Jesus den Aposteln rät, nichts mit auf den Weg zu nehmen. Und das, was Jesus seinen Aposteln rät, das rät er auch uns. Ein Apostel ist nämlich ein Bote oder ein von Jesus Gesandter und das sollen auch wir sein.

Ja, wenn wir mit Jesus unterwegs sind, wenn wir seine Freunde und Boten sind, dann brauchen wir nicht viel an Besitz. Und zu viele Sachen können sogar hinderlich sein, Jesus nachzufolgen. Wenn wir mit Jesus unterwegs sind, dann kommt es auf andere Dinge an; dann ist nicht wichtig, was für ein Auto ich fahre, wie viel Geld ich verdiene, wie viele Spielsachen ich besitze oder ob ich das tollste Fahrrad in der ganzen Nachbarschaft habe.

Wenn wir mit Jesus unterwegs sind, wenn wir seine Freunde und Boten sind, dann dürfen wir darauf vertrauen, dass Jesus bei uns ist. Er schenkt uns das, was wir zum Leben brauchen: Freude und Freunde und eine sinnvolle Aufgabe. Auch wir dürfen anderen von Gott erzählen, wir dürfen Apostel, Boten Gottes sein und den Menschen von unserem Freund Jesus berichten. Jesus ist jedenfalls immer bei uns, gerade dann, wenn es mal beschwerlich wird, wenn wir nicht so recht weiterwissen, wenn niemand bei uns sein möchte.

Wenn Jesus sagt: Nehmt nichts mit auf den Weg, dann meint er: Wir sollen uns nicht so viele Sorgen machen. Er sagt damit: Vertraut mir! Ich Sorge schon für euch! Jesus will als unser Freund mit uns durch dick und dünn gehen. Wenn wir die heilige Kommunion empfangen, dann bringen wir auch nichts mit, nur uns, und werden reich beschenkt von Gott.

Pater Stefan Ochalski

Hinweise für die ganze Pfarrgemeinde

Wahlen zum Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand

Anfang November stehen in unserem Bistum die Wahlen zum Pfarrgemeinderat (PGR) und zum Kirchenvorstand (KV) an. Beide Gremien tragen Mitverantwortung für das Leben unserer Pfarrei St. Nikolaus. In den kommenden Tagen erhalten die katholischen Haushalte dazu einen Brief, den Vertreter/innen beider Gremien zusammen verfasst haben. Darin wird die Arbeit dargestellt, die diese demokratisch Gewählten zum Wohl unserer Pfarrei ehrenamtlich leisten. Wir suchen noch Kandidatinnen und Kandidaten, die bereit sind, mitzuarbeiten! Pastor Lambert Schäfer

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro hat in den Sommerferien montags bis freitags von 08.30 – 12.30 Uhr geöffnet, nachmittags und samstags geschlossen!

Qualifizierungskurs für Ehrenamtliche - DEMENZ

Das Kath. Bildungswerk des Oberbergischen Kreises bietet in Kooperation mit dem Klinikum Oberberg und der Kath. Familienberatung einen Qualifizierungskurs für Ehrenamtliche zum Thema: „Entschuldigung, wie alt bin ich? – DEMENZ“ als Präsenzkurs an. Der Kurs findet vom 07.-14. September 2021 im Kreiskrankenhaus in Gummersbach statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldung ist ab sofort möglich unter www.bildungswerk-oberberg.de.

Schöne Ferien!



Unsere Pfarnachrichten erscheinen in den Sommerferien als Doppelausgabe!

Samstag, 10. Juli		
Pfarrkirche St. Nikolaus, Wipperfürth	18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse
St. Michael, Neye	14.00 Uhr	Andacht der Wallfahrer aus Hückeswagen
St. Agatha, Agathaberg	9.00 Uhr	
	14.30 Uhr	Trauung
St. Anna, Hämmern	19.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse
Herz Jesu, Niederwipper	14.45 Uhr	Andacht der Wallfahrer aus Hückeswagen
Franziskusheim	16.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 11. Juli		
15. Sonntag im Jahreskreis, L1: Am 7,12-15, L2: Eph 1,3-14, Ev: Mk 6,7-13		
Pfarrkirche St. Nikolaus, Wipperfürth	8.00 Uhr	Hl. Messe
	11.00 Uhr	Hl. Messe
St. Michael, Neye	19.00 Uhr	Hl. Messe
St. Clemens, Wipperfeld	9.00 Uhr	Rosenkranz
	9.30 Uhr	Hl. Messe
	15.00 Uhr	Taufer
St. Joh. Ap. u. Ev., Kreuzberg	9.00 Uhr	Rosenkranz
	9.30 Uhr	Hl. Messe h
	15.00 Uhr	Taufer
Montag, 12. Juli		
St. Nikolaus, Wipperfürth	8.00 Uhr	Hl. Messe
Dienstag, 13. Juli		
St. Nikolaus, Wipperfürth	8.00 Uhr	Hl. Messe
Mittwoch, 14. Juli		
Pfarrkirche St. Nikolaus, Wipperfürth	19.00 Uhr	Hl. Messe , anschl. Anbetung,
St. Anna, Thier	8.30 Uhr	Rosenkranz
	9.00 Uhr	Hl. Messe
	14.30 Uhr	Exequien
	19.00 Uhr	Friedensgebet bei schönem Wetter auf dem Friedhof
St. Clemens, Wipperfeld	17.00 Uhr	Dankmesse
Donnerstag, 15. Juli		
St. Joh. Ap. u. Ev., Kreuzberg	18.30 Uhr	Andacht von der Nachfolge Christi
Seniorenheim Inovana	16.00 Uhr	Hl. Messe
Freitag, 16. Juli		
Pfarrkirche St. Nikolaus, Wipperfürth	8.00 Uhr	Hl. Messe
	10.30 Uhr	Im Laufe des Vormittages: Orgelmusik zur Marktzeit
	14.30 Uhr	Exequien
Samstag, 17. Juli		
Pfarrkirche St. Nikolaus, Wipperfürth	18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse
St. Clemens, Wipperfeld	14.30 Uhr	Trauung
Herz Jesu, Niederwipper	19.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse
Franziskusheim	16.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 18. Juli 16. Sonntag im Jahreskreis, L1: Jer 23,1-6, L2: Eph 2,13-18, Ev: Mk 6,30-34		
Pfarrkirche St. Nikolaus, Wipperfürth	8.00 Uhr	Hl. Messe
	11.00 Uhr	Hl. Messe
St. Michael, Neye	19.00 Uhr	Hl. Messe
St. Agatha, Agathaberg	9.00 Uhr	Rosenkranz
	9.30 Uhr	Hl. Messe
St. Anna, Thier	9.00 Uhr	Rosenkranz
	9.30 Uhr	Hl. Messe
	15.00 Uhr	Taufer
Montag, 19. Juli		
Pfarrkirche St. Nikolaus, Wipperfürth	8.00 Uhr	Hl. Messe

Dienstag, 20. Juli		
Pfarrkirche St. Nikolaus, Wipperfürth	8.00 Uhr	Hl. Messe
St. Agatha, Agathaberg	18.30 Uhr	Andacht
Mittwoch, 21. Juli		
Pfarrkirche St. Nikolaus, Wipperfürth	19.00 Uhr	Hl. Messe , anschl. Anbetung,
St. Anna, Thier	8.30 Uhr	Rosenkranz
	9.00 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag, 22. Juli		
St. Joh. Ap. u. Ev., Kreuzberg	18.30 Uhr	Andacht "Glauben wie Maria Magdalena"
St. Joh. d. Täufer, Ommerborn	18.00 Uhr	Andacht
Seniorenheim Inovana	16.00 Uhr	Hl. Messe
Freitag, 23. Juli		
Pfarrkirche St. Nikolaus, Wipperfürth	8.00 Uhr	Hl. Messe
		Im Laufe des Vormittages: Orgelmusik zur Marktzeit
Samstag, 24. Juli		
Pfarrkirche St. Nikolaus, Wipperfürth	18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse
St. Michael, Neye	14.30 Uhr	Trauung
St. Agatha, Agathaberg	10.30 Uhr	Segnungsgottesdienst
St. Joh. d. Täufer, Ommerborn	19.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse
Franziskusheim	16.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 25. Juli, Hl. Jakobus, Apostel		
17. Sonntag im Jahreskreis,		
L1: 2 Kön 4,42-44, L2: Eph 4,1-6, Ev: Joh 6,1-15		
Pfarrkirche St. Nikolaus, Wipperfürth	8.00 Uhr	Hl. Messe
	11.00 Uhr	Hl. Messe
St. Michael, Neye	19.00 Uhr	Hl. Messe
St. Clemens, Wipperfeld	9.00 Uhr	Rosenkranz
	9.30 Uhr	Hl. Messe
	15.00 Uhr	Tauffeier
St. Joh. Ap. u. Ev., Kreuzberg	9.00 Uhr	Rosenkranz
	9.30 Uhr	Hl. Messe

In dringenden seelsorgerischen Notfällen ist ein Seelsorger unter der Telefonnummer 02267/88187-77 zu erreichen!

Impressum:

Herausgeber:

Katholische Kirchengemeinde St. Nikolaus, Kirchplatz 1, 51688 Wipperfürth,

homepage: www.katholisch-in-wipperfuert.de

Redaktion: Pastor Lambert Schäfer (verantwortlich), Stefanie Knop (Pastoralbüro)

Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe: 21.07.2021

Anschrift der Redaktion: Kirchplatz 1, 51688 Wipperfürth, Tel. 02267/88187-0, pfarrbuero@kath-wipp.de

Gestaltung, Layout: Pastoralbüro Wipperfürth

Druck: Pastoralbüro Wipperfürth

Wofür ist der Kirchenvorstand zuständig?

Der Kirchenvorstand (KV) verwaltet und vertritt das Vermögen in der Kirchengemeinde. Dieses Gremium ist also nach gesetzlichen Regelungen das vermögensverwaltende Organ der katholischen Kirchengemeinde. Er trifft eigenverantwortlich Entscheidungen beispielsweise über:

- **Finanzielle Ausgaben, Bauvorhaben**
- **Immobilienverwaltung**
- **Den Betrieb von Kindertagesstätten**
- **Die Einstellung von Mitarbeiter*innen aller Einrichtungen**
- **Angelegenheiten der kirchlichen Friedhöfe**
- **Vermögensanlagen oder die Beauftragung von Handwerkern etc.**

Wie groß ist der Kirchenvorstand?

Der Kirchenvorstand St. Nikolaus besteht aus 16 gewählten Mitgliedern.

Hinzu kommen als nichtgewählte Mitglieder:

- **Der leitende Pfarrer** (als geborenes Mitglied und Vorsitzender des KV)
- **Die Verwaltungsverwaltung arbeitet dem KV zu und nimmt an den Sitzungen beratend teil**
- **Ein Vertreter des Pfarrgemeinderates** (ohne Stimmrecht)
- **Auf eigenen Wunsch oder auf Einladung Kaplanen zu Ausbildungszwecken**

Wie arbeitet der Kirchenvorstand?

- **Einmal monatlich finden Kirchenvorstandssitzungen statt.**
- **Den Aufgabenbereichen entsprechend gibt es darüber hinaus feste Ausschüsse, ähnlich der kommunalen Ratsarbeit.** Dies sind z.B. der Bauausschuss, der Personalausschuss, der Finanzausschuss und der Forst- und Jagdausschuss. Hier werden die entsprechenden Anliegen beraten und eine Entscheidungsvorlage für die jeweilige Kirchenvorstandssitzung vorbereitet, damit im Plenum aller gewählten Mitglieder die finalen Entscheidungen dazu getroffen werden können.

Wer kann sich als Kandidat zur Verfügung stellen?

Wählbar sind:

- **Jedes Gemeindeglied, das seinen ersten Wohnsitz seit einem Jahr in der Pfarrei hat und mindestens 21 Jahre alt ist.**
- **Grundsätzlich werden engagierte Gemeindeglieder gesucht, denen es Freude bereitet, ihr Fachwissen in die Verwaltung ihrer Kirchengemeinde mit einzubringen.**

Für wie lange werden die Mitglieder gewählt?

- **Die Mitglieder des Kirchenvorstands werden für jeweils 6 Jahre gewählt.**
- **Um zu gewährleisten, dass das Gremium nicht bei jeder Wahl personell komplett neu starten muss und die neuen Mitglieder schneller Anschluss finden, wird alle 3 Jahre jeweils die Hälfte der Mitglieder neu gewählt.**



Wofür ist der Pfarrgemeinderat zuständig?

Der Pfarrgemeinderat (PGR) „dient dem Aufbau einer lebendigen Pfarrgemeinde und ist der Verkündigung der Botschaft, der Feier des Glaubens und dem kirchlichen Dienst am Nächsten verpflichtet“ – so die Präambel der Kölner Satzung. Aus dieser grundsätzlichen Feststellung wachsen dem PGR verschiedene Aufgaben zu:

- **Das Leben in der Pfarrgemeinde in seinen vielfältigen Formen wahrnehmen und fördern**
- **Den Pfarrer bei der Ausübung seines Amtes beraten und unterstützen**
- **Bei wichtigen pastoralen Entscheidungen ist der PGR anzuhören**
- **Wahrnehmung der sozialen und gesellschaftspolitischen Aufgaben in der Gemeinde**
- **Förderung und Unterstützung der verschiedenen Einrichtungen, Organisationen und Gruppen der Pfarrgemeinde**
- **Organisation von Arbeitsgruppen für ein aktives Gemeindeleben**
- **Einberufung und Mitarbeit in den Ortsausschüssen**
- **Planung und Durchführung von Pfarrversammlungen, Pfarrkonvent und Zusammenarbeit mit dem KV**
- **Stärkung und Vernetzung der verschiedenen Charismen der gesamten Gemeinde**
- **Aktive Gestaltung des Gemeindelebens mit der Zielsetzung, dass die Kirche vor Ort glaubwürdig ist und bleibt**

Wie groß ist der Pfarrgemeinderat?

- **Entsprechend der Zahl der Katholiken im Seelsorgebereich hat der PGR 10 bis 16 Mitglieder**
- **Außerdem der leitende Pfarrer, der Pfarrvikar und ein weiteres Mitglied des Seelsorgeteams**

Wie arbeitet der Pfarrgemeinderat?

- **Der PGR tagt in der Regel sechs bis acht Mal jährlich im Plenum**
- **Hinzu kommen Ausschüsse, die sich um spezielle Belange kümmern**
- **Die Sitzungen sind öffentlich und werden über die Homepage und die Pfarrnachrichten bekannt gegeben**

Wer kann sich als Kandidat zur Verfügung stellen?

Wählbar sind alle Katholikinnen und Katholiken, die:

- **Am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben**
- **Ihren Wohnsitz im Seelsorgebereich haben**
- **Am Leben im Seelsorgebereich aktiv teilnehmen**
- **Auch jene, die außerhalb des Seelsorgebereichs leben, wenn sie am kirchlichen Leben im Seelsorgebereich aktiv teilnehmen**
- **Die in der Ausübung ihrer allgemeinen kirchlichen Gesellschaftsrechte nicht behindert sind**
- **Die das Sakrament der Firmung empfangen haben bzw. bereit sind, es zu empfangen**

Für wie lange werden die Mitglieder gewählt?

Die Mitglieder des Pfarrgemeinderates werden für die Dauer von vier Jahren gewählt.